

Modulname	Psychologie Vertiefung
Modulnummer	INF-MI-E-NVE-PSY
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Sebastian Pannasch sebastian.pannasch@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Grundbegriffe und Techniken der Versuchsplanung und können die Gütekriterien für Forschungsarbeit skizzieren. Sie besitzen die Fähigkeit zur selbstständigen Methodenauswahl und können für die Beantwortung typischer Forschungsarbeiten eine selbstständige Untersuchungsplanung vornehmen und ihre Ergebnisse argumentativ präsentieren. Sie können die wichtigsten Forschungs- und Anwendungsgebiete der Ingenieurspsychologie beschreiben sowie grundlegende Theorien, Forschungsmethoden und praktische Interventions- beziehungsweise Lösungsstrategien darstellen. Die Studierenden sind in der Lage, die Forschungsgegenstände mit Hilfe geeigneter wissenschaftlicher Methoden zu analysieren, zu vergleichen und zu bewerten und verfügen über die Fähigkeit zum methodischen Reflektieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Versuchsplanung und Stichprobenplanung sowie grundlegende Theorien und Methoden der Ingenieurspsychologie, wie zum Beispiel wissenschaftstheoretisches Fundament des Versuchs, Methoden der Hypothesenbildung, Prinzipien der Versuchsplanung, Arten von Versuchen und zugehörige Versuchspläne, Auswahl und Zusammenstellung von Stichproben, Interpretation und Kommunikation von Versuchsergebnissen, ethische Pflichten und Implikationen, Wahrnehmung und Aufmerksamkeit in der Anwendung, Situationsbewusstsein sowie zentrale Fragestellungen der Mensch-Technik-Interaktion beispielsweise Automatisierung, menschliche Fehler, Displaygestaltung und soziale Aspekte.
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst Vorlesungen im Umfang von 4 SWS und das Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesungen ist Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden die in dem Modul INF-25-Ma-NGR-PSY Psychologie Grundlagen zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Medieninformatik ein Wahlpflichtmodul im Bereich der Ergänzungsmodule, das gemäß § 27 Absatz 3 der Prüfungsordnung zu wählen ist. Das Modul kann im Masterstudiengang Medieninformatik nicht gewählt werden, wenn dieses oder ein wesentlich inhaltsgleiches Modul aus einem Studiengang mit dem die Zugangsvoraussetzungen nach § 3 der Studienordnung erfüllt wurden, bereits absolviert wurde. Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module, die es unter Voraussetzungen für die Teilnahme benennen.
Voraussetzungen	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung

für die Vergabe von Leistungspunkten	bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 180 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Deutsch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.